

Langweiliger Matheunterricht?

Beitrag von „row-k“ vom 7. März 2008 12:16

Hallo Steffchen!

Das Einmaleins kann man (auch für schwächere Schüler) ganz gut aufgelockert so trainieren:

Schreib zB. die 9er-Reihe komplett nur so groß an die Tafel, dass sie auch vom letzten Platz aus gerade noch (!!) lesbar ist. Wichtig dabei ist auch, dass immer die gesamte Aufgabe an der Tafel steht, so dass die Kinder immer komplette Zahlentripel sehen, denn so lernen sie automatisch auch das Teilen, weil sie wissen, dass drei Zahlen zusammengehören.

Dann lass einen Schüler, der nah an der Tafel sitzt, die komplette Reihe laut wie folgt vorlesen: "1 mal 9 gleich 9, 2 mal 9 = 18, ...).

Die Zeit, die er für die gesamte Reihe benötigt, ermittlest Du mit einer Stopp-Uhr und notierst sie. (Wer es in unter 10 Sekunden schafft, ist schon wirklich gut.)

Schnell werden es auch andere Kinder schneller vorlesen wollen. Lass sie es tun und notiere die Zeiten! Aber: Diese Kinder sollen genauso nah wie der erste Schüler lesen dürfen (der Fairness wegen).

Wenn alle Kinder fertig sind, lässt Du sie in Gruppenarbeit dieses Einmaleins laut trainieren, auf dass sie es so schnell wie möglich danach vorlesen können. Sie werden im Schnell-Lesen wetteifern ... (und lernen es ganz nebenbei auswendig).

Zur wiederholten Kontrolle lässt Du die Kinder nun von größtmöglicher Entfernung zur Tafel wieder um die Wette vorlesen und sie können es dabei kaum erkennen. Sollte jemand in's Stocken geraten, muss er ein paar Meter näher zur Tafel gehen.

Zum Schluss werden es die Kinder auch von 100m Entfernung "lesen" können. Klar, sie können es auswendig.

Danach kannst Du "Eckenrechnen" veranstalten oder was auch immer für Wettbewerbe machen. Den Kindern macht es immer einen Riesenspaß, sich beweisen zu können....